

In 3. Auflage erscheint:

PHYSIK OHNE ZAHLEN

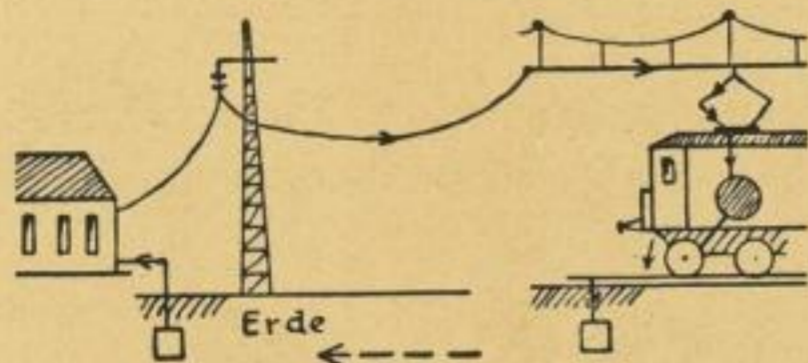
Von Emil Braunweiler

Ohne Zahlen und Formeln sind hier, für jeden verständlich, die physikalischen Vorgänge dargestellt, vor allem im täglichen Leben und in der Anwendung der großen Erfindungen bis zur neuesten Zeit. „Physik ohne Zahlen“ unterscheidet sich von den verschiedenen populär-physikalischen Büchern dadurch, daß es tatsächlich ein einführendes Lehrbuch der Physik ist – aber eben ohne Zahlen und Formeln – und das gab es bisher nicht!

„Reclams Universum“ urteilt:

„Ein geradezu mustergültiges Buch! Es erbringt den erfreulichen Beweis, Dinge, die sonst nur hinter schwierigen Formeln verborgen bleiben, so schlicht und so packend darzustellen, daß sie ein Kind un schwer begreift. Ich habe das erprobt. Und doch ist es kein Kinderbuch. Jeder Erwachsene, der nicht gerade Physiker ist, wird dieses bis zum Fernsehen und zur Farbenphotographie vordringende Buch mit Genuß und, was wichtiger ist, mit großem Nutzen lesen. Hier scheint überdies der Weg gewiesen, wie die Jugend ohne Drill in die Geheimnisse der Physik einzuführen wäre. Ein wirklich uneingeschränkt zu empfehlendes Werk.“

Das Buch umfaßt 254 Seiten mit 183 Abbild. im Text. Prospekte kostenlos! Geh. RM 4.50, geb. RM 5.50



Verlag Knorr & Hirth, München

Mit der vom Reichgesundheitsführer einberufenen wissenschaftlichen Tagung zur Erforschung der

Tabakgefahren

am 5. und 6. April 1941 in Weimar hat eine Aktiveringung der Arbeit gegen die Tabakgefahren eingesetzt. An dieser Arbeit nehmen die Dienststellen von Partei und Staat in gleicher Weise teil. Die federführung liegt bei der

Reichsstelle gegen die Alkohol- und Tabakgefahren

deren Veröffentlichungen in unserem Verlage erscheinen. Die folgenden Schriften sollen im Zuge der Aufklärungsaktion zur Massenverbreitung gelangen. Sichern Sie sich die Bestellungen der Dienststellen, Schulen, Organisationen, die zur Mitarbeit aufgerufen sind.

Arzt, Alkohol und Tabak

Geheimrat Prof. Dr. med. F. Sauerbruch, Berlin, Dr. med. F. Lickint, Dresden, Primararzt Dr. med. E. Gabriel, Wien. 24 Seiten. 2. Auflage. RM —.40

Partei, Volksgesundheit, Genußgifte

Mit der Rede des Reichsorganisationsleiters der NSDAP. Dr. Robert Ley und einem Vorwort von SA-Gruppenführer Gauamtsleiter Dr. med. E. Bruns. 16 Seiten. 4. Auflage. RM —.25

Magenkrankungen durch Tabakmißbrauch

Prof. Dr. R. Westphal und Dr. H. Weselmann, Stadtfrankenhaus Hannover. Mit 16 Abbildungen. 32 Seiten. RM 1.—

30 Experimente zur Alkohol- und Tabakfrage

„Chemie des Alltags, Heft 1“, als „Lehrheft für Volkshochschulen“ anerkannt. Von Ferd. Goebel. Mit 20 Zeichnungen. 24 Seiten. RM —.75

Genußgifte, Leistung, Rasse

Prof. Dr. med. H. Reiter, Berlin, Präsident des Reichsgesundheitsamtes, Dr. Günther Hecht, Rassepolitisches Amt der NSDAP.-Reichsleitung Berlin. 36 Seiten. 2. Auflage. RM —.40

Gesundheitsführung der HJ., Alkohol und Tabak

Dr. med. E. Ritzing, Oberbannführer HJ., Hauptreferent in der Reichsjugendführung, Dr. med. G. Reid, Stammführer HJ., Referent in der Reichsjugendführung. 28 Seiten, 2. Aufl. RM —.40

Deutsche Frau, Alkohol und Tabak

Schrift des Deutschen Frauenwerkes mit Beiträgen von Frau Erna Linhardt, Frau Dr. Else Vorwerk, Frau Dr. med. Räte Weizsäcker-Hoss, Frau Dr. med. Edith v. Löhöffel, Frau Mertens. 24 Seiten. 2. Auflage. RM —.40

Tatfachen zur Tabakfrage

Wissenschaftlich-praktische Unterlagen. Schulungs- und Vortragmaterial. Von Ferd. Goebel. 16 Seiten. 6. Auflage. RM —.30

Warum rauchst Du?

Von Schulungsleiter Ferd. Goebel. 16 Seiten. RM —.25

Ausführlicher Verlagsprospekt steht zur Verfügung



REICHSGESUNDHEITSVERLAG
ABTEILUNG WACHT-VERLAG BERLIN-DAHLEM
Auslieferung nur durch f. Volckmar, Leipzig